

Betreff: Newsletter gemeinschaftliches Bauen und Wohnen/Februar 2013

Von: Robert Temel <robert.temel@silverserver.at>

Datum: 04.03.2013 23:16

An: Robert Temel <robert.temel@silverserver.at>

**Gemeinschaftswohnbautag bei den Wiener
Wohnbaufestwochen am 15.3. | Baugemeinschaft LiSA in der
Seestadt Aspern sucht BewohnerInnen | Publikation: Selfmade
City Berlin | Que[e]rbau in der Seestadt Aspern | Raiffeisenbank
im Rheintal: Gemeinschaftlich Bauen und Wohnen am 19.3.**

GEMEINSAM BAUEN WOHNEN

INITIATIVE FÜR GEMEINSCHAFTLICHES BAUEN UND WOHNEN



Newsletter

**Gemeinschaftswohnbautag bei den Wiener
Wohnbaufestwochen am 15.3.:
Gemeinschaftliches Wohnen hat Zukunft! Baugruppen &
mehr**

Zeit: Freitag, 15. März 2013, 16 bis 21 Uhr

Ort: Architekturzentrum Wien | Podium, Museumsquartier, 1070 Wien

Wohnen in selbstgewählter, selbstbestimmter Nachbarschaft ist im Trend. Welche Formen gemeinschaftlichen Wohnens gibt es aktuell in Wien? Was bieten sie und was nicht, wie sind sie organisiert und wer kann mitmachen – vollständig selbst organisiert oder in Kooperation mit einem Bauträger?

16:00 Doppelvortrag: Formen des Gemeinschaftswohnens

Raimund Gutmann, wohnbund:consult

Robert Temel, Initiative für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen

16:30 Diskussionsrunde: Wie macht man das – gemeinschaftliches Wohnen?

Christine Amon-Feldmann, Wohnprojekt Wien, Nordbahnhof

Helmut Schattovits, Gemeinschaft B.R.O.T.

Philipp Naderer, Wohnprojekt Seestern Aspern

Brigitte Eisl, so.vie.so mitbestimmt – Sonnwendviertel solidarisch

Ralf Ullsperger, Wohngruppe für Fortgeschrittene

**17:30 Ausstellung & Marktplatz: Gemeinschaftliches Wohnen gestern,
heute und morgen**

Teilnehmende Projekte beim Marktplatz

L.i.S.A. Leben in der Seestadt Aspern | Pegasus Aspern | Seestern Aspern | B.R.O.T. Aspern | JAspern | Que[e]rbau | Gennesaret Liesing | Morgen Wohnen Haberlgasse | frauenwohnprojekt [ro*sa] im Elften | Neues Wohnen im Alter

In der Ausstellung präsentierte aktuelle Projekte

Frauenwohnprojekt [ro*sa] Donaustadt | B.R.O.T. Kalksburg | Grundsteingasse | Radetzkystraße | Wohnprojekt Wien | Orasteig | Citycom2 | Wohngruppe für Fortgeschrittene | Wohngruppe „Stiege verbindet“ Gerasdorferstraße | „Young Mums“ im MM11 Mautner-Markhof-Areal | so.vie.so mitbestimmt – Sonnwendviertel solidarisch | Wohncluster Pfalzgasse
Feßtgasse | Wohnen mit Kindern | Karmelitergasse | Les Palétuviers
Tulbingerkogel | Wohnhof Ottakring | B.R.O.T. Geblergasse | Sargfabrik | Hermannsgasse | autofreie Mustersiedlung | Puchsbaumplatz | Co-Housing Lebensraum Gänserndorf | Frauenwohnprojekt [ro*sa] KalYpso | u.v.m.

Programm: Robert Temel; Raimund Gutmann, wohnbund:consult

Baugemeinschaft LiSA in der Seestadt Aspern sucht BewohnerInnen

Du möchtest Deine Nachbarn schon kennen, bevor Du in Deine Wohnung einziehst?

Du möchtest ein Teil unserer Gemeinschaft sein und bringst mit: Offenheit für Neues und Toleranz.

Du möchtest unser Haus und unsere Gemeinschaft mitentwickeln, mitgestalten, Deine Ideen einfließen lassen?

Dir sind Nachhaltigkeit und schonender Umgang mit unseren Ressourcen wichtig?

Dann bist Du bei uns richtig.

Wir sind eine Baugemeinschaft mit dem Namen LiSA (Leben in der Seestadt Aspern) und sind mitten im Aufbau- und Gestaltungsprozess unseres gemeinsamen Hauses und unserer Gemeinschaft.

Wir von LiSA freuen uns, Dich kennenzulernen.

Wir möchten Dir gerne unsere Baugruppen-Philosophie und unser Architektur- und Finanzkonzept vorstellen sowie anhand eines realen Beispieles einen Einblick in ein mögliches gemeinsames Wohnen vermitteln.

Komm zu unserer **Informationsveranstaltung am Sonntag, den 24.03.2013, von 10.00-12.30 Uhr** in der **Sargfabrik**, 1140 Wien, Goldschlagstraße 169. Bitte melde Dich unter wohnen@lisa.co.at zu dieser Informationsveranstaltung an.

Baugemeinschaft LiSA
www.lisa.co.at

Publikation: Selfmade City Berlin

Kristien Ring, vor 6 Jahren Kuratorin der Ausstellung **auf.einander.bauen.** **Baugruppen in der Stadt** im Deutschen Architekturzentrum in Berlin, legte nun mit **Selfmade City Berlin** eine umfassende Bestandsaufnahme der Berliner Baugruppenprojekte und anderer selbstbestimmter Projektformen vor. Insgesamt wurden 125 Wohn- und Stadtgestaltungsprojekte sowie 8 Quartiersentwicklungen kartiert und erhoben. 51 Projekte werden vertieft analysiert, der Großteil der Projekte entstand innerhalb der letzten 5 Jahre. Nähere Infos unter www.jovis.de.

Selfmade City Berlin

Stadtgestaltung und Wohnprojekte in Eigeninitiative

Herausgeber: Kristien Ring, AA Projects und Senatsverwaltung für

Stadtentwicklung und Umwelt, Berlin

Deutsch/Englisch

224 Seiten

Euro 29,80

ISBN 978-3-86859-167-5

Que[e]rbau in der Seestadt Aspern

Nach etlichen Versuchen ist es nun soweit: Que[e]rbau wird die sechste Baugruppe in der Seestadt Aspern. Wir gratulieren!

Artikel auf [derStandard.at](#).

Artikel auf [GGG.at](#).

Raiffeisenbank im Rheintal: Der neue Trend. Gemeinschaftlich Bauen und Wohnen

**Podiumsdiskussion mit Ausklang über den Dächern Dornbirns am Dienstag,
19.03.2013, 18.00 Uhr**

**Im Rahmen der Veranstaltungreihe "Wohnsinniges" der Raiffeisenbank Im
Rheintal**

Immer mehr Menschen in Österreich wollen gemeinsam planen, individueller wohnen und nachbarschaftlich leben. Welche Vorteile das hat, wie es funktioniert, was dabei zu beachten ist und wie diese innovative Wohnform gefördert werden kann, darüber berichten und diskutieren mit dem Publikum drei Experten, die privat und beruflich von der Idee des gemeinschaftlichen

Bauen und Wohnen begeistert sind.

Veranstaltungsort

Friedrich Wilhelm Raiffeisenforum

Raiffeisenbank Im Rheintal

Rathausplatz 8, A-6850 Dornbirn

Eingang Viehmarktstraße 2. Wenn Sie die Stadtgarage mit direktem Zugang zur Raiffeisenbank nutzen möchten, erhalten Sie ein kostenloses Ausfahrtsticket.

Programm

18.00 Uhr Einführung

Moderation: Hinrich Böttcher

Begrüßung durch den Hausherrn und Gastgeber: Gernot Erne – Vorstand,

Raiffeisenbank Im Rheintal

Erfahrungsbericht: Helmut Krappmeier, Bewohner einer Baugemeinschaft in Dornbirn, Energieinstitut Vorarlberg

Gemeinschaftliches Bauen und Wohnen in Österreich: Robert Temel, Vorstand der Initiative für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen, Wien

Von der Idee zur Umsetzung: Hinrich Böttcher, Geschäftsführer tisch: Wir bauen Nachbarschaft, Bregenz

Publikumsdiskussion

Weitere Infos unter www.tisch.me.

Newsletter-Archiv

Die mittlerweile etwa 40 Newsletter, die seit Juli 2009 versendet wurden, sind als PDFs im Newsletter-Archiv der Initiative zugänglich: gemeinsam-bauen-wohnen.org/die-initiative/newsletter-archiv.

Informationen

Für die **Zusendung von Informationen**, die mit dem **Thema gemeinsames Bauen und Wohnen** zusammenhängen und über diesen Newsletter verteilt werden können, bin ich dankbar. Bitte um Zusendung in **direkt und unredigiert verwendbarer Form!**

Beste Grüße

Robert Temel für den Vorstand

der Initiative für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen

Wenn Sie andere Personen kennen, die dieses Thema interessieren könnte, bitten wir um Weiterleitung dieser e-Mail – und eventuell um Bekanntgabe einer e-Mail-Adresse an uns, die wir in unseren Verteiler zum Thema aufnehmen können.

Wenn Sie keine e-Mails zu diesem Thema mehr von uns bekommen wollen, bitten wir um kurze Rückmeldung.